

16. August 2021

## **Flutkatastrophe: Was tun die Versicherer?**

Das Unwetter „Bernd“ hat vor allem in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz für dramatische Schäden gesorgt und 180 Menschen das Leben gekostet. Nachdem verschiedene Versicherer wie die Allianz schon erste Schätzungen zu den Schäden infolge des Unwetters abgegeben haben, legte nun auch die Provinzial, die in den betroffenen Gebieten stark vertreten ist, erste Zahlen zu den Schäden vor. Die Unwetterkatastrophe sei das größte und teuerste Schadensereignis in der Geschichte des Konzerns.

### **Mehr als 33.000 Schadenmeldungen in Höhe von über 730 Mio. Euro**

Die Provinzial hat in NRW und Rheinland-Pfalz viele Kunden. Laut Unternehmensangaben seien konzernweit bislang 33.142 Schäden mit einem Gesamtschadenvolumen von 761,3 Mio. Euro gemeldet worden. Allein 29.045 Schäden in Höhe von insgesamt 730,1 Mio. Euro betreffen Sachschäden, also Wohngebäude und Hausrat. Wie der Versicherer angibt, seien über 70 Mio. Euro Entschädigungsleistungen bereits ausgezahlt worden. Die Gesamthöhe der Schäden, die das Unwetter verursacht hat, lasse sich jedoch zum jetzigen Zeitpunkt noch gar nicht absehen.

### **Schadenregulierer jeden Tag in betroffenen Gebieten unterwegs**

Um die Schadenregulierung schnellstmöglich voranzutreiben, seien Schadenregulierer aus allen Regionen des Konzerns zusammengezogen worden, die vom Lagezentrum in Bonn aus die betroffenen Gebiete anfahren würden. Zudem unterstützten Schadenregulierer anderer öffentlicher Versicherer und externe Sachverständige das Team.

Flutopfer, die keine Versicherung haben, laufen jedoch Gefahr, auf ihren Kosten sitzenzubleiben. In Leverkusen vertritt unsere Kanzlei daher bereits 54 Mandanten, die sich zu einer Sammelklage gegen den Wupperverband zusammengeschlossen haben. Den entsprechenden Beitrag dazu finden Sie [hier](#).

Geschädigte, die zwar über eine entsprechende Versicherung verfügen, die aber von der Versicherung eine Ablehnung der Schadensübernahme erhalten oder anderweitige Probleme bei der Schadensabwicklung haben, vertreten wir gerne und kämpfen dafür, ihre Ansprüche durchzusetzen. Wenn auch Sie betroffen sind, lassen Sie sich hierzu gerne im Rahmen eines kostenlosen Erstgesprächs von uns beraten.

[Guido Lenné](#)

Rechtsanwalt aus der Anwaltskanzlei Lenné.

Rechtsanwalt Lenné ist auch Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht.

Wir helfen Ihnen gerne! [Kontaktieren](#) Sie uns. Oder vereinbaren Sie [hier online einen Termin](#) für eine telefonische kostenfreie Erstberatung.

- [Facebook](#)
- [Twitter](#)
- [WhatsApp](#)
- [E-mail](#)

[Zurück](#)